



Fußballclub Gais	Rasendüngung	1.000.000.- Lire
SSV Uttenheim	Tätigkeit 2001	1.700.000.- Lire
SSV Uttenheim	Rasendüngung	700.000.- Lire
Südtiroler Kriegsopfer- u. Frontkämpferverband der Gemeinde Gais	Tätigkeit 2001	300.000.- Lire
Katholischer Familienverband Gais	Ordentliche Tätigkeit 2001	500.000.- Lire
Katholischer Familienverband Gais	Weihnachtsfeier für die Senioren	1.000.000.- Lire
Katholischer Familienverband Uttenheim	Ordentliche Tätigkeit 2001	500.000.- Lire
Katholische Frauenbewegung Uttenheim	Tätigkeit 2001	300.000.- Lire
Katholischer Verband der Werk tätigen Gais	Jahrestätigkeit 2001	500.000.- Lire
Katholischer Verband der Werk tätigen Uttenheim	Jahrestätigkeit 2001	500.000.- Lire
Katholischer Verband der Werk tätigen Uttenheim	Weihnachtsfeier für die Senioren	500.000.- Lire
Katholischer Verband der Werk tätigen Mühlbach	Jahrestätigkeit 2001	300.000.- Lire
Katholischer Verband der Werk tätigen Mühlbach	Weihnachtsfeier für die Senioren	300.000.- Lire
SVP-Ortsgruppe-Tesselberg	Weihnachtsfeier für die Senioren	300.000.- Lire
Bäuerinnenorganisation von Gais und Uttenheim	Tätigkeit 2001	300.000.- Lire
Bauernjugend von Uttenheim	Tätigkeit 2001	300.000.- Lire

Andere

Patronat EPACA	Tätigkeit 2001	500.000.- Lire
Südtiroler Kinderdorf	Tätigkeit 2001	500.000.- Lire
Alpenverein – Sektion Sand in Taufers	Tätigkeit 2001	500.000.- Lire
Dachverband für Natur- und Umweltschutz	Tätigkeit 2001	500.000.- Lire
Verein "medicus comicus"	Tätigkeit 2001	300.000.- Lire

"Folgende Vereine wurden aus den nachstehend angeführten Gründen nicht bezuschusst:

Südtiroler Fleckviehzuchtverband	kein Geld
Dachverband der Sozialverbände Südtirols	kein Geld
Hundesport & -abrichteclub	kein Geld
Südtiroler Jugendring	kein Geld"



d) Öffentliche Gebäude

14 11.06. Sozialzentrum

Auftragserteilung an die Fa. Beikircher OHG aus Bruneck für die Zusatzlieferungen für die Einrichtung der Räumlichkeiten für die offene Altenpflege im Sozialzentrum in Gais – Gesamtausgabe: 4.228.800.- Lire Mehrwertsteuer inbegriffen

117 18.06. Anlagenkontrolle

Auftrag an die Fa. Knapp Erich aus Sand in Taufers für die Kontrolle der Erdungs-, Blitzschutz- und Elektroanlagen in den öffentlichen Gebäuden der Gemeinde im Zeitraum vom 01.07.2001 bis 30.06.2004 zu folgenden Bedingungen:

Betrag pro Arbeitsstunde: 43.000.- Lire

Materialskonto: 12 Prozent

118 18.06. Hydranten, Heizanlagen

Auftrag an die Fa. Willeit Johann aus Reischach für die Kontrolle der Hydranten und Heizanlagen in den öffentlichen Gebäuden der Gemeinde im Zeitraum vom 01.07.2001 bis 30.06.2004 zu folgenden Bedingungen:

Betrag pro Arbeitsstunde: 43.000.- Lire

Materialskonto: 10 Prozent

138 16.07. Sozialzentrum

Installation einer gemeinsamen Fernsehantenne sowie Einbau von Stromzählern im Sozialzentrum in Gais – Genehmigung der Mehrkosten und Liquidierung der Rechnungen an die Fa. Knapp Erich aus Sand in Taufers in der Höhe von 7.694.493.- Lire, Mehrwertsteuer inbegriffen

144 16.07. Sozialzentrum

Genehmigung der Endabrechnung und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für die Einrichtung der Altestube im Sozialzentrum von Gais und Freistellung der Kautions

Bauausführende Firma	Abrechnungsbetrag
Fa. Lercher Michael OHG aus Gais	52.511.000.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer

190 13.08. Sozialzentrum

Auftragserteilung an die Fa. Beikircher OHG aus Bruneck für die Lieferung und Montage von Balkon- und Kellertrennwänden im Sozialzentrum in Gais zum Betrag von 23.415.000.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer

201 27.08. Sozialzentrum

Genehmigung der Endabrechnung und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für die Einrichtung des Mehrzwecksaales im Sozialzentrum von Gais und Freistellung der Kautions

Bauausführende Firma	Abrechnungsbetrag
Fa. Sitzmöbel Kirchler KG aus Brixen	52.861.000.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer

211 04.09. Sozialzentrum

Genehmigung der Endabrechnung und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Metallbauarbeiten beim Sozialzentrum in Gais und Freistellung der Kautions

Bauausführende Firma	Abrechnungsbetrag
Fa. Bernabè SpA. Aus Lamar di Gardolo (TN)	123.225.204 zuzüglich Mehrwertsteuer

230 01.10. Heizöl

Ankauf von Heizöl für die öffentlichen Gebäude der Gemeinde: Ausgabenverpflichtung für die Heizperiode 2001/2002



Heizöl (Leichtöl)	
Sozialzentrum	13.000 Liter = 16.120.000.- Lire + MWSt.
Neues Rathaus	15.000 Liter = 18.600.000.- Lire + MWSt.
Kindergarten Gais	15.000 Liter = 18.600.000.- Lire + MWSt.
Grundschulen Uttenheim und Mühlbach	22.000 Liter = 27.280.000.- Lire + MWSt.
Feuerwehrrhallen Gais und Mühlbach	8.000 Liter = 9.920.000.- Lire + MWSt.
"Haus der Dorfgemeinschaft" Uttenheim	15.000 Liter = 18.600.000.- Lire + MWSt.
Insgesamt	88.000 Liter

Lieferfirma: Fa. Passuello GmbH aus Percha

Preis pro Liter: 1.240.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer

63.000 Liter werden sofort angekauft, die Restmenge von 25.000 Litern bei Bedarf im Laufe des Winters.

Pflanzenöl	
Grundschule Gais	15.000 Liter = 14.522.025.- Lire

Lieferfirma: Inno-Tech GmbH aus Sonneberg (D)

Preis pro Liter: 968,14.- Lire, Mehrwertsteuer inbegriffen

234 01.10. Sozialzentrum

Genehmigung der Endabrechnung und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für die Einrichtung der Räumlichkeiten für die offene Altenpflege im Sozialzentrum von Gais und Freistellung der Kautions

Bauausführende Firma	Abrechnungsbetrag
Fa. Beikircher OHG aus Bruneck	37.540.000.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer

240 01.10. Sozialzentrum

Genehmigung der Endabrechnung und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten zum Bau der Heizungs-, Sanitär-, Lüftungs- und Regelungsanlage beim Sozialzentrum von Gais und Freistellung der Kautions

Bauausführende Firma	Abrechnungsbetrag
Fa. Stimpfl OHG aus Bruneck	263.556.853.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer

e) Infrastrukturen und Verkehr

158 30.07. Bushaltestelle Uttenheim

Bau einer Bushaltestelle mit Parkplätzen in Uttenheim: Vergabe der Arbeiten an die Fa. Gasser Paul GmbH aus St. Lorenzen zum Betrag von 172.693.045.- Lire gemäß Angebot zuzüglich Mehrwertsteuer

166 30.07. Gehsteig Uttenheim

Genehmigung des Ausführungsprojektes und Vergabe der Arbeiten für den Bau des Gehsteiges in Uttenheim, zweites Baulos – Ernennung Gesamtkoordinator und Projektsteuerer, Bauleiter und Sicherheitskoordinator sowie Abnahmeprüfer. Die Gesamtsumme für das Ausführungsprojekt - 326.000.000.- Lire – verteilt sich folgendermaßen:

Bauleistungen	Beträge zur Verfügung der Verwaltung
243.182.512.- Lire	82.817.488.- Lire



Ernennungen

Gesamtkoordinator und Projektsteuer	Geom. Hans Aschbacher aus Gais	1.940.698.- Lire zuzüglich Pensionsbeitrag und Mehrwertsteuer
Bauleitung	Dr. Ing. Helmut Mayer aus Bruneck	11.796.000.- Lire zuzüglich Pensionsbeitrag und Mehrwertsteuer
Sicherheitskoordinator	Dr. Ing. Helmut Mayer aus Bruneck	5.558.000.- Lire zuzüglich Pensionsbeitrag und Mehrwertsteuer
Abnahmeprüfer	Dr. Ing. Giuseppe Morello aus Bozen	2.022.283.- Lire zuzüglich Pensionsbeitrag und Mehrwertsteuer
		1.000.000.- Lire zuzüglich Pensionsbeitrag und Mehrwertsteuer für die Angemessenheitserklärung der Einheitspreise

197 27.08. Erschließung Gewerbegebiet

Genehmigung des von Dr. Ing. Günther Schönegger ausgearbeiteten Vorprojektes für den Bau einer Zufahrtsstraße mit einer Brücke über die Ahr zum Gewerbegebiet "Lahne" in Gais
Voraussichtlicher Kostenpunkt: 3.885.280.214.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer

207 04.09 Kanalisierung

Genehmigung des von Geom. Hans Aschbacher ausgearbeiteten Kostenvoranschlages und des Lageplanes für die Erneuerung der Kanalisierung beim Haus Cipriani in der Untergasse in Gais
Kostenpunkt: 79.424.800.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer

208 04.09. Zufahrtsstraße

Genehmigung in technischer und verwaltungsmäßiger Hinsicht des von Dr. Ing. Herbert Lanz ausgearbeiteten Projektes für den Ausbau und die Asphaltierung zum "Einackererhof" mit einer Gesamtsumme von 49.152.000.- Lire
Vergabe der Arbeiten für den Ausbau und die Asphaltierung der Zufahrtsstraße zum "Einackererhof" in Uttenheim an die Fa. Kofler & Strabit GmbH aus Olang zum Betrag von 33.755.000.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer
Ernennung von Dr. Ing. Herbert Lanz aus Bruneck zum Bauleiter für einen Betrag von 2.700.000.- Lire zuzüglich Pensionsbeitrag und Mehrwertsteuer

225 17.09. Landesstraße

Einleitung des Enteignungsverfahrens für den Erwerb der Grundflächen für die Landesstraße Uttenheim – Mühlbach – Tesselberg

Die Entschädigung für die zu enteignenden Flächen beträgt gemäß des Schätzungsgutachtens der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol vom 18.02.1998 für Wald und unbebaute Fläche 1.200.- Lire/m², für Wiesen und Äcker 8.500.- Lire/m².

"Folgende Parzellen sind von der Zwangsenteignung betroffen, da die Eigentümer aus verschiedenen Gründen die Annahmeerklärung nicht unterschrieben haben:"

Grundparzelle	Eigentümer	Fläche	Nutzung	Entschädigung
267	Hofer Anton, Gais	355	Wald	426.000.- Lire
667/3	Hofer Anton, Gais	460	Wald	552.000.- Lire
667/1	Hofer Anton, Gais	93	Wald	111.600.- Lire
670	Kirchler Alois, Mühlbach	567	Wald	680.000.- Lire
60	Kirchler Alois, Mühlbach	5	Wiese	42.500.- Lire
290	Kirchler Alois, Mühlbach	92	Wiese	782.000.- Lire
287	Kirchler Alois, Mühlbach	420	Wiese	3.570.000.- Lire
284	Kirchler Alois, Mühlbach	39	Wiese	331.500.- Lire



69	Kirchler Alois, Mühlbach	420	Wiese	3.570.000.-Lire
61	Kirchler Alois, Mühlbach	405	Wiese	3.442.500.-Lire
814	Kirchler Alois, Mühlbach (Eigentümer zur Hälfte)	368	Wiese	1.564.000.-Lire
Bp. 49/2	Niederkofler Peter, Uttenheim	44	Wiese	374.000.- Lire
1641/14	Lokalbahn Bruneck – Sand in Taufers	28	Wiese	238.000.- Lire
Entschädigung insgesamt				15.684.500.- Lire

236 01.10. Gehsteig Uttenheim

Vergabe der Arbeiten für den Bau des Gehsteiges in Uttenheim, zweites Bauabschnitt, an die Fa. Alpenbau OHG aus Terenten zum Betrag von 215.325.531.- Lire

237 01.10. Streuschotter

Ankauf von ca. 600 m³ Streuschotter bei der Fa. Moser & Co. GmbH aus Bruneck zu folgenden Bedingungen:

Frei Ablagestelle Gais	36.000.- Lire/m ³ zuzüglich Mehrwertsteuer
Frei Werk	29.000.- Lire/m ³ zuzüglich Mehrwertsteuer
Frei Ablagestelle Tesselberg	46.000.- Lire/m ³ zuzüglich Mehrwertsteuer
Frei Ablagestelle Mühlbach	46.000.- Lire/m ³ zuzüglich Mehrwertsteuer
Baggerstunden	160.000.- Lire/h zuzüglich Mehrwertsteuer
Transport für den Bagger	100.000.- Lire /h zuzüglich Mehrwertsteuer
Gesamtausgabe	ca. 20.000.000.- Lire, Mehrwertsteuer inbegriffen

245 08.10. Landesstraße

Auftragserteilung an die Fa. Geo-line GmbH aus Bozen für die Auspflockung der Landesstraße Uttenheim – Tesselberg. Betrag laut Honorarangebot: 20.524.462.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer

262 29.10. Erschließungsanlagen

Genehmigung des von Dr. Ing. Sergio Bertoldi aus Bruneck ausgearbeiteten Ausführungsprojektes für die primären Erschließungsarbeiten in der Erweiterungszone "Mühler" in Gais
Der Kostenpunkt von 262.157.945.- Lire gliedert sich wie folgt:

Bauleistungen	203.624.300.- Lire
Beträge zur Verfügung der Verwaltung	58.533.645.- Lire

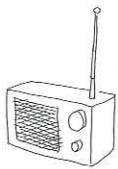
271 05.11. Kanalisierung

Genehmigung der Endabrechnung und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für die Erneuerung der Kanalisierung beim Haus Seeber, Bodenleger, in Uttenheim und Freistellung der Kaution

Bauausführende Firma	Abrechnungsbetrag
Fa. Grubbachbau KG aus Vintl	41.189.440.- zuzüglich Mehrwertsteuer

281 28.11. Kanalisierung

Erneuerung der Kanalisierung beim Haus Rieder Hubert bis zum Haus Niederkofler Siegfried in der Kehlburger Straße in Gais: Vergabe der Arbeiten an die Fa. Gasser Paul aus St. Lorenzen, St. Martin 14A, zum Betrag von 74.405.497.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer



283 28.11. Gemeindebauhof

Ankauf von verschiedenen Geräten für den Gemeindebauhof bzw. Reparatur des Streugerätes - Gesamtausgabe: 13.347.600.- Lire, Mehrwertsteuer inbegriffen

284 28.11. Schneeräumung

Beauftragung für die Durchführung der Schneeräumung im Winter 2001/2001

Örtlichkeit	Beauftragter	Ausgabe
Mühlbach, Tesselberg, "Klapferhöfe" in Uttenheim	Fa. Alois Kirchler, Mühlbach Nr. 21	125.000.- Lire pro Stunde zuzüglich Mehrwertsteuer
Bereitschaftsdienst vom November 2001 bis März 2002: reduziertes Wartegeld von 9.000.000.- Lire		
Straße "Unteregelsbach" - "Kahle"	Rudolf Oberfrank	42.000.- Lire pro Stunde brutto

f) Verschiedenes

142 16.07. Pflegeheim Sand in Taufers

Liquidierung des Kostenanteils - 38.400.000.- Lire - für die Finanzierung der Einrichtung beim Pflegeheim in Sand in Taufers an die Stiftung "St. Josef" in Sand in Taufers

143 16.07. Friedhof Gais

Auftragserteilung an Dr. Arch. Johann Schwärzer aus Gais für die Ausarbeitung des Vorprojektes zur Erweiterung des Friedhofes in Gais. Honorar laut Angebot: 7.003.805.- Lire zuzüglich Pensionsbeitrag und Mehrwertsteuer

145 23.07. Bauleitplan

Auftrag an das technische Büro des Dr. Geol. Robert Kaufmann aus Bozen für die Erstellung eines geologischen Gutachtens zum Bauleitplan der Gemeinde Gais
Honorar laut an Angebot: 10.839.098.- Lire zuzüglich Pensionsbeitrag und Mehrwertsteuer

146 23.07. Wasserschutzzonen

Auftrag an das technische Büro des Dr. Geol. C. Marini aus Bozen für die Ausarbeitung einer hydrogeologischen Studie für die Ausweisung der Wasserschutzzonen im Gemeindegebiet
Honorar laut Angebot: 26.750.000.- zuzüglich Pensionsbeitrag und Mehrwertsteuer

161 30.07. Zivilschutz

Genehmigung der Endabrechnung und Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für die Errichtung eines Schutzdammes gegen abrollende Steine oberhalb der Häuser in der Örtlichkeit "Baustadl" in Gais und Freistellung der Kaution

Bauausführende Firma	Abrechnungsbetrag
Fa. Transbagger GmbH aus Sand in Taufers	62.011.687.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer

199 27.08. Weitervergabe öffentlicher Arbeiten

Errichtung eines Steinschlagzaunes zum Schutz der Siedlung und der Straße in Mühlbach: Weitervergabe von Arbeiten
Die Arbeiten mit einem voraussichtlichen Kostenbetrag von 395.315.787.- Lire wurden mit Vertrag Nr. 567 vom 14.07.2001 an die Fa. S.I.O.S.S. S.r.l. aus Ronchi die Legionari (GO) übergeben. Die Fa. hat mit Schreiben vom 10.08.2001 um die Erteilung der Genehmigung zur Weitervergabe von folgenden Arbeiten ersucht:

Arbeiten	an die Firma	Betrag
Installation von Steinschlagzäunen allgemeine Bauarbeiten	Cadore Asfalti S.r.l. Zona Artigianale Log. Ansogne - Perarolo di Cadore	150.000.000.- Lire



Die Genehmigung wird erteilt, die "Verantwortung der Übernehmerfirma S.I.O.S.S. S.r.l. hinsichtlich der ordnungsgemäßen Durchführung der Arbeiten und der Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen gegenüber der Gemeindeverwaltung bleibt, und dies auch im Sinne des Art. 1228 des Zivilgesetzbuches, aufrecht".

202 27.08. Gewerbegebiet

Erteilung der Ermächtigung an die Fa. Betonform des Gartner Johann & Co. OHG zur Nutzung der Gp. 598/53, K.G. Gais, im Ausmaß von 2.786 m² im Gewerbegebiet "Lahne" durch die Fa. B.W.R. GmbH für die Dauer von acht Jahren

204 27.08. Energieberatung

Auftragserteilung an das Fachinstitut EC GmbH aus Brixen für die Energieberatung für die Gemeinde Gais zu folgenden Bedingungen:

Ort	Zeitperiode	Tag und Stunde	Betrag
Rathaus Gais	01.09.2001 - 28.02.2002	1. und 3. Mittwoch des Monats 10.00 – 12.00 Uhr	2.950.000.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer

209 04.09. Müllsammeldienst

Müllsammeldienst im Unterbezirk Tauferer-Ahrntal: Genehmigung der Abrechnung für das Jahr 2000 mit einem Spesenanteil von 121.996.656.- Lire zu Lasten der Gemeinde Gais

213 4.09 Trink- und Löschwasserversorgung

Genehmigung der Endabrechnung und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für den Bau der Trink- und Löschwasserversorgung der Streusiedlung "Einsberg" in Uttenheim, 2. Baulos, und Freistellung der Kautions

Bauausführende Firma	Abrechnungsbetrag
Fa. Wieser Karl OHG aus Mühlen	223.194.730.- Lire zuzüglich Mehrwertsteuer

252 15.10. Schmutzwasserkanäle

Auftrag an die Fa. Südtiroler-Kanal-Service GmbH für die Überprüfung der Schmutzwasserkanäle hinsichtlich der Ordnungsgemäßigkeit zum Betrag von 7.500.000.- Lire (fünf Tage x 1.500.000.- Lire) zuzüglich Mehrwertsteuer

260 29.10. Gemeindeimmobiliensteuer

Festlegung des Marktwertes von Baugründen zum Zweck der Anwendung der Gemeindeimmobiliensteuer 2002

Die Marktwerte für Baugründe zum Zweck der Anwendung der Gemeindeimmobiliensteuer (ICI) für das Jahr 2002 werden unverändert belassen; in Euro konvertiert ergeben sich folgende Werte:

Gais und Uttenheim	Zone "A" Zentrum mit Durchführungsplan	185,92 Euro
	Wohnbauzone "B" Auffüllzone 1.5 m ² /m ²	178,18 Euro
	Wohnbauzone "C1-C2-C3" Erweiterungszone 1.6 m ² /m ²	144,61 Euro
	Wohnbauzone "B" Erweiterungszone 1.5 m ² /m ²	134,28 Euro
	Zone für öffentliche Einrichtungen	116,20 Euro
	Gewerbezone mit Durchführungsplan	64,56 Euro
Mühlbach und Tesselberg	Wohnbauzone "C2" Erweiterungszone	103,29 Euro
	Zone für öffentliche Einrichtungen	61,97 Euro



274 12.11. Jugenddienst Taufers

Gewährung eines Beitragrages von 4.269.000.- Lire (1.500.- Lire x 2846 Einwohner) an den Jugenddienst des Dekanates Sand in Taufers für das Jahr 2001

277 12.11. Mesnerdienst

Gewährung der Beiträge für den Mesnerdienst für das Jahr 2001

Pfarre Gais	800.000.- Lire
Pfarre Uttenheim	800.000.- Lire
Pfarre Mühlbach/Tesselberg (zwei Kirchen)	1.000.000.- Lire

g) Rechtsangelegenheiten

247 08.10. Rekurs

Rekurs der Fa. Lecablock GmbH aus Gais gegen den Ratsbeschluss Nr.15 vom 06.06.2001 (Gewerbegebiet "Lahnbach" bei der Fa. Lecablock GmbH als Gewerbeauffüllgebiet klassifiziert mit Kubaturbeschränkung für den tertiären Bereich auf maximal 15%) an das Verwaltungsgericht Bozen – Einlassung der Gemeinde in das Verfahren und Ernennung von Rechtsanwalt Dr. Manfred Schullian aus Bozen als Verteidiger der Gemeinde vor dem Verwaltungsgericht Bozen

Honorarnote: 3.000.000.- Lire zuzüglich Pensionsbeitrag und Mehrwertsteuer

248 08.10. Rekurs

Rekurs des Herrn Niederkofler Peter und der Frau Stoll Anna Maria in Niederkofler aus Uttenheim gegen den Ausschussbeschluss Nr. 198 vom 27.08.2001 (Durchführungsplan für die Erweiterungszone "Kreuzbühel" in Uttenheim – unwesentliche Abänderung zum Rechtsplan) an das Verwaltungsgericht Bozen – Einlassung der Gemeinde in das Verfahren und Ernennung von Rechtsanwalt Dr. Manfred Schullian aus Bozen als Verteidiger der Gemeinde vor dem Verwaltungsgericht

Honorarnote: 3.000.000.- Lire zuzüglich Pensionsbeitrag und Mehrwertsteuer

254 15.10. Rekurs

Rekurs der Firma Zimmerhofer GmbH aus Sand in Taufers gegen den Zuspruch der Arbeiten für die Erweiterung der Grundschule Uttenheim zur Errichtung eines Kindergartens mit zwei Sektionen und einer Kleinturnhalle, erstes Baulos, an die Fa. Unionbau GmbH aus Sand in Taufers an das Verwaltungsgericht Bozen – Einlassung der Gemeinde in das Verfahren und Ernennung von Rechtsanwalt Dr. Werner Kirchler aus Bruneck als Verteidiger der Gemeinde vor dem Verwaltungsgericht Bozen

Honorarnote: 3.000.000.- Lire zuzüglich Pensionsbeitrag und Mehrwertsteuer

269 05.11. Rekurs

Rekurs der Fa. Nordbau Peskoller GmbH aus Kiens gegen die Vergabe der Arbeiten für den Bau des Gehsteiges in Uttenheim, zweites Baulos, an die Fa. Alpenbau OHG (s. oben Ausschussbeschluss Nr. 236) an das Verwaltungsgericht Bozen – Einlassung der Gemeinde in das Verfahren und Ernennung von Rechtsanwalt Dr. Werner Kirchler aus Bruneck als Verteidiger der Gemeinde

Honorarnote: 3.000.000.- Lire zuzüglich Pensionsbeitrag und Mehrwertsteuer

Albert Forer



AUS DEM BAUAMT

Verzeichnis der erteilten Baukonzessionen vom 4. 1. 2001 bis zum 3. 12. 2001

Johann Aschbacher:

Bau von Feldwegen und Bodenverbesserungen, Schlösslstraße, Uttenheim

Josef Kronbichler:

Umbau des Wohnhauses, Ulrich-von-Taufers-Straße 28, Gais

Herbert Engl:

Sanierung eines Wohnhauses und Ausbau eines Futterhauses (Variante), Tesselberg 14

Alexander Engl:

Bau einer Dachgaube und Ausbau des Dachgeschosses, Gissestraße 39, Gais

Johann Plankensteiner:

Auffüllungsarbeiten zur Bodenverbesserung von Mähwiesen, Einsbergstraße 8, Uttenheim

Ingrid Aschbacher:

Erweiterung des bestehenden Kellergeschosses, Lützelbacher Straße 12, Gais

Johann Niederbrunner:

Zubau einer unterirdischen Garage, Anton-Pargger-Straße 3, Uttenheim

Trinkgut KG des Jaufenthaler Werner:

Kleinere Um- und Zubauten bei der Lagerhalle (Wiedergenehmigung), Handelszone, Gais

Anton Ausserhofer:

Umbau des bestehenden Gebäudes, Johannesstraße 12, Gais

Johann Oberbichler, Otilia Wierer Oberbichler, Marlene Mair unter der Eggen:

Bau von zwei Reihenhäusern in der Erweiterungszone "Wiesengrund", Gais

Helga Niederkofler:

Sanierungsarbeiten im Obergeschoss des bestehenden Gebäudes (Variante), Schloss-Neuhaus-Straße 13, Gais

Eduard Kronbichler & Co KG:

Erweiterung des Kellergeschosses ohne Erweiterung der urbanistischen Kubatur (Variante), Ulrich-von-Taufers-Straße 6, Gais

Jura Bau GmbH:

Abbruch und Wiederaufbau, Kehlburgstraße, Gais

Johann Knapp:

Bau eines Fahrtilos, Untergasse 5, Gais

Johann Oberbichler, Otilia Wierer Oberbichler, Marlene Mair unter der Eggen:

Bau von zwei Reihenhäusern in der Erweiterungszone "Wiesengrund" (Variante), Gais

Konsortium Gewerbezone Gais:

Erstellung der Infrastrukturen der Erweiterung der Gewerbezone Gais

Josef Oberleiter, Maria Eder:

Umbau und Sanierung des 1. Stocks und des Dachgeschosses beim Wohnhaus, Klapferweg 1, Uttenheim

Betonform des Gartner Johann & Co OHG:

Errichtung einer neuen Betonmischanlage mit Trafokabine, Industriezone, Gais

Karl Wolfsgruber:

Strukturverbesserungen am Huber-Hof, Mühlbach 20

Michael Plankensteiner:

Neubau einer Wohnung am Athaler-Hof (Variante), Athalweg 5, Uttenheim

Peter Innerhofer, Siegfried Innerhofer, Andreas Innerhofer:

Sanierung und Erweiterung des Wohnhauses (Variante), Einsbergstraße 21, Uttenheim

Josef Hellweger:

Anbau eines Wintergartens beim Wohnhaus, Talfriedenstraße 1, Gais

Mirella Obwexer Obergasser, Eduard Pallhuber:

Sanierung des Wohnhauses, Schlösslstraße 4, Uttenheim

Wohnbau KG der Arch. Agnes Pobitzer:

Errichtung eines Wohnhauses mit fünf Wohnungen, Bacherweg, Gais



GEMEINDENACHRICHTEN

Josef Oberhuber:

Abbruch und Wiederaufbau der bestehenden Holzhütte, Gais

Maria Oberleiter, Johann Plaickner:

Errichtung eines Wintergartens beim bestehenden Wohnhaus, Gissestraße 11, Gais

Omnitel Pronto Italia s.p.a.:

Errichtung eines Umsetzers für Mobiltelefone, Gewerbezone, Gais

Robert Forer:

Errichtung von Feldwegen zur Bedienung der Hangwiesen und Bodenverbesserungen am Niederfiechthof, Mitterberg 1, Gais

Dieter Miribung, Roswitha Niederkofler:

Neubau von zwei Reihenhäusern in der Erweiterungszone B "Mühlweg", Gais

Max Brugger:

Umbau des bestehenden Dachgeschosses, Bacherweg 13, Gais

Josef Obergasser:

Strukturverbesserungen in Dauerwiesen, Mitterberg 5, Gais

Anton Mairhofer:

Neubau des Wirtschaftsgebäudes beim Winklerhof, Untergasse 9, Gais

Alfons Volgger:

Ausbau von drei Wohneinheiten (Variante), Mühlweg 7, Gais

Albert Hopfgartner, Rita Steiner:

Errichtung eines landwirtschaftlichen Maschinenraumes beim Samerhof, Schloss-Neuhaus-Straße 6, Gais

Waltraud Hofbauer Lang:

Errichtung von Feldwegen beim "Finsterbacher", Gais

Anton Hofer, Zita Tratter:

Umbau und Sanierung des Wohnhauses, Kehlburger Straße 22, Gais

Andreas Hofer, Sylvia Hofer, Armin Hofer:

Verbreiterung von zwei Balkonen, Erlenweg 7, Gais

Hermann Egger:

Errichtung eines Feldwegs in der Oberwiese des Oberforcher-Hofes, Mühlbach 15

Karl Gartner:

Neubau eines Wohnhauses in der Erweiterungszone "Moargreit II", Gais

Maria Oberleiter, Johann Plaickner:

Errichtung eines Wintergartens beim bestehenden Wohnhaus (Variante), Gissestraße 11, Gais

Josef Hopfgartner:

Bau einer Holzhütte (Variante), Einsbergstraße 9, Uttenheim

Friedrich Kirchler:

Bau eines Wintergartens, Moorweg 14, Uttenheim

Anton Engl:

Sanierung des Wohnhauses, Schloss-Neuhaus-Straße 5, Gais

Veronika Seeber:

Richtigstellung des Gebäudes, Tauferer Straße 4, Uttenheim

Brunner AG:

Bau einer Trockenkammer für Schnittholz, Industriezone 1, Gais

Franz Knapp & Co KG:

Bau einer Bäckerei, Gewerbezone, Gais

Johann Maurberger:

Erweiterung des Geschäfts, Johannesstraße 30, Gais

Annemarie Stifter Obergasser:

Ausbau des Wohnhauses, Aus- bzw. Neubau des Stalles und Errichtung Stadelbrücke (Wiedergenehmigung), Kehlburger Straße 2, Gais

Franz Pichler:

Umbauarbeiten im Gasthof "Sonne", Schloss-Neuhaus-Straße 1, Gais

Lorenz Stecher, Maria Thöni Stecher:

Errichtung einer Pelletsheizung und von Sonnenkollektoren, Kehlburger Straße 4, Gais

**Josef Stoll:**

Neubau eines Bauernwohnhauses (Variante), Mühlbach 10

Alexander Engl:

Bau einer Dachgaube und Ausbau des Dachgeschosses (Variante), Gissestraße 39, Gais

Albert Hopfgartner, Rita Steiner:

Errichtung einer Überdachung, einer Holzhütte sowie einer Gartenmauer, Schloss-Neuhaus-Straße 6, Gais

Franz Pichler:

Bau einer Überdachung für landwirtschaftliche Maschinen, Schloss-Neuhaus-Straße 1, Gais

Lecablock GmbH:

Abbruch und Wiederaufbau der Produktionshalle, Handelszone, Gais

Josef Oberleiter, Maria Eder, Alois Oberleiter:

Umbau und Sanierung des 1. Stockes und des Dachgeschosses beim Wohnhaus, Klapferweg 1, Uttenheim

Maria Priller Stiasny:

Umstrukturierungsarbeiten am Anteil 3 des Gebäudes, Neurautweg 3, Gais

Tilmann Seeber:

Abbruch und Wiederaufbau einer Almhütte samt Almstall in Mühlbach

Seeber OHG des Eduard Seeber & Co:

Abbruch und Neubau eines Gebäudes, Uttenheim

Stefan Reichegger, Hilda Reichegger, Thomas Reichegger:

Umbau und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses, Moorweg 10, Uttenheim

Max Brugger:

Umbau des bestehenden Dachgeschosses (Variante), Bacherweg 13, Gais

Karl Unteregelsbacher, Renate Faber:

Erweiterung einer Garage, Gissestraße 4, Gais

Rita Beikircher:

Errichtung einer Mistlege mit einer Jauchegrube, Lanebach 3

Arthur Niederbrunner:

Sanierung des Wohnhauses "Aberhang", Uttenheim

Südtirolfenster GmbH:

Neubau eines Magazins (Variante), Handelszone, Gais

Anton Untergasser, Helene Mairunteregger:

Errichtung einer Außentreppe und einer Loggia, Gissestraße 23, Gais

Johann Niederbacher:

Entfernen von Findlingen bei der Oberbacheralm im Mühlbachertal, Mühlbach 9

Gemeinde Gais:

Bau eines Kindergartens, einer Bibliothek und einer Turnhalle in Uttenheim (Ausführungsprojekt)

Städtisches Elektrizitäts- und Wasserwerk Bruneck:

Neubau der Zentrale ZI/G am linken Ahrufer und Stilllegung der bestehenden Zentralen ZI/G und ZII/G, Gais

Reibau GmbH:

Neubau Wohnanlage "Moargreit II" (Variante), Gais

Erico Morini, Ida Fabbri, Cinzia Morini, Roberto Morini:

Erweiterung einer Garage, Gissestraße 10, Gais

Unionbau:

Errichtung eines Flugdaches (Variante), Industriezone, Gais

Brunner AG:

Erweiterung Sägewerk (Variante), Industriezone 2, Gais

Martin Marcher:

Qualitative Erweiterung der Pension Marcher (Variante), Tauferer Straße 1, Uttenheim

Josef Niederbrunner:

Errichtung von Feldwegen beim "Breitrieser", Schösslstraße 23, Uttenheim

Oswald Reichegger:

Sanierungsarbeiten beim Lahnerhof (Wiedergenehmigung), Einsbergstraße 23, Uttenheim

Christian Gartner:

Abbruch und Wiederaufbau des "Maschinenhauses" (Variante), Industriezone, Gais

**Vinzenz Gartner:**

Interne Umbauarbeiten – Umstrukturierung von Geschäftslokal zu Zahnarztpraxis, Talfriedenstraße 14, Gais

Sebastian Jaufenthaler, Franz Josef Jaufenthaler:

Quantitative Erweiterung des Beherbergungsbetriebes Apartment Jaufenthaler "Neubau" (Variante), Wiesenweg 4, Gais

Michael Lercher OHG des Lercher Werner & Co:

Errichtung einer Dachgaube am bestehenden Gebäude (Variante), Industriezone 2, Gais

Franz Hellweger:

Abbruch und Wiederaufbau des bestehenden Wohnhauses, Talfriedenstraße, Gais

Helmut Oberleiter:

Umbau, Abbruch und Wiederaufbau des bestehenden Gebäudes beim "Wolfa", Bacherweg 2, Gais

Maria Hopfgartner Mairamtinkhof, Günther Mairamtinkhof:

Abbruch und Wiederaufbau des Wohnhauses, Einsbergstraße 11, Uttenheim

Josef Stoll:

Teilweise Umfunktionierung des Wohnhauses, Mühlbach 10

Bernd Ausserhofer:

Abbruch und Wiederaufbau der abgebrannten Hofstelle Untereggerhäusl, Mühlbach

Alois Eder, Waltraud Plankensteiner:

Abbruch der bestehenden Trennwände im Dachgeschoss beim bestehenden Wohnhaus, Gissestraße 8, Gais

Waltraud Hofbauer Lang:

Errichtung von Feldwegen beim "Finsterbacher" (Variante), Gais

BWR GmbH:

Hinstellung einer mobilen Siebanlage, Industriezone, Gais

Franz Knapp & Co KG:

Bau einer Bäckerei (Variante), Gewerbezone, Gais

Cronbau GmbH:

Errichtung der Infrastrukturen in der Erweiterungszone "Mühler", Gais

Stadtwerke Bruneck:

Bau einer elektrischen Transformatorstation "Handwerkerzone", Gais

Telecom Italia s.p.a.:

Verlegung eines unterirdischen Telefonkabels längs der Gemeindestraßen und der Staatsstraße 621 des Ahrntales

Fraktionsverwaltung Mühlbach:

Bau des Forstweges Seeland in die Mühlbacher Hochwälder

Harald Niederbrunner:

Verlegung und Erweiterung eines Wohngebäudes, Wolkensteinweg 3, Uttenheim

Mirella Obwexer Obergasser, Eduard Pallhuber:

Absenken der Geländelinie im Kellergeschoss des Wohnhauses, Schöllstraße 4, Uttenheim

Hotel Pension Panorama des Hellweger Franz & Co:

Quantitative und qualitative Erweiterung des bestehenden Hotels, Gissestraße 36, Gais

Helga Niederkofler:

Sanierungsarbeiten im Obergeschoss beim bestehenden Gebäude (2. Variante und qualitative Erweiterung), Schloss-Neuhaus-Straße 13, Gais

Konsortium Gewerbezone Gais:

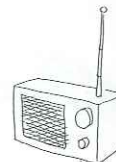
Erstellung der Infrastrukturen der Erweiterung der Gewerbezone (Variante), Gais

Franz Mutschlechner, Anton Mutschlechner:

Strukturverbesserungen in den Hangwiesen des Oberplanthaler-Hofes in Tesselberg

Unionbau:

Neubau einer Lager- und Werkhalle, Industriezone, Gais



AUS DEM LIZENZAMT

Im Jahr 2001 ausgestellte Lizenzen:

Gastgewerbe:

Gasthaus "Mondschein", Uttenheim, Umschreibung von Ursula Sieb auf Sylvia Lindinger
 Pizzeria "Kreuzbichl", Uttenheim, Pächterin Anna Hecher
 Sportbar, Uttenheim, Pächter Sele OHG des Ewald Lercher
 Montana Bistro und Gokartbahn, Gais, Neueröffnung durch Montana Kart Racing GmbH
 "Pirata-Bar" des Tourismusvereins Gais/Uttenheim, Gais, Saisonlizenz vom 01.06. – 30.09.
 Gasthaus "Zoller", Gais, Pächter Egon Franz Dworak
 Tennisbar, Gais, Umschreibung auf den neuen Präsidenten Christoph Beikircher
 Hotel "Lahner", Tesselberg, qualitative und quantitative Erweiterung durch Annelies Lahner
 Sportbar, Gais, Umschreibung auf den neuen Präsidenten Josef Lercher
 "Puschtra Schupp'm", Gais, Neueröffnung durch Oberleiter OHG – Helmut Oberleiter

Zimmervermietung:

Ursula Sieb, Uttenheim, umgeschrieben auf Sylvia Lindinger
 Hermina Schöpfer, Uttenheim, umgeschrieben auf Franziska Seeber Callari

Einzelhandel:

Siegfried Mair, Uttenheim, neuer Pächter Franz Knapp & Co KG – Bäckerei
 "Schuhe Gartner", Gais, neuer Pächter Zahnarzt Dr. Lorenz Furini

Stand: 6.12.2001

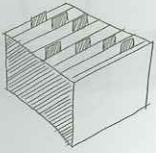
PENSIONIERUNG KARL UNTERWEGER



Mit 31. August ist Hauptforstinspektor Karl Unterweger, Leiter der Forststation Sand in Taufers, aus dem Forstdienst in den vorzeitigen Ruhestand getreten. Karl Unterweger hat der Forststation mit hervorragenden Eigenschaften zu Dienste gestanden. Sein vorbehaltloser Einsatz für den Forstdienst, seine Korrektheit, seine auf langjährige Erfahrung aufgebaute Sachkenntnis, sein Überblick, die Kunst zuzuhören und zielsicher zu entscheiden, aber vor allem auch seine menschliche Bescheidenheit brachten ihm allgemeine Wertschätzung ein.

Nach 25 Jahren Dienst in der Forststation Sand in Taufers tritt Karl Unterweger nun in eine neue Phase seines Lebens ein, zu der ihm die Mitarbeiter der Forststation Sand in Taufers und die Belegschaft des Forstinspektorates Bruneck die herzlichsten Glückwünsche entbieten und gleichzeitig ihren Dank aussprechen für die jahrelange, überaus kollegiale Zusammenarbeit.

Die Leitung der Forststation übernimmt Hauptforstinspektor Georg Ratschiller, welcher bereits seit Oktober 1983 in der Forststation Sand in Taufers tätig ist.



STANDES- UND MELDEAMT

IN STILLEM GEDENKEN



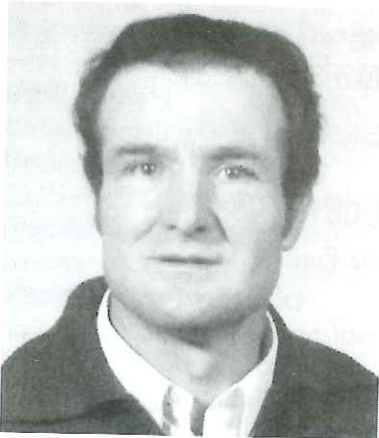
Antonia Seeber
Uttenheim
* 03.04.1919 + 05.01.2001



Siegfried Mair am Tinkhof
Gais
* 12.02.1949 + 29.01.2001



Alfons Engl
Gais
* 05.08.1926 + 15.02.2001



Michael Plankensteiner
Uttenheim
* 06.08.1938 + 14.04.2001



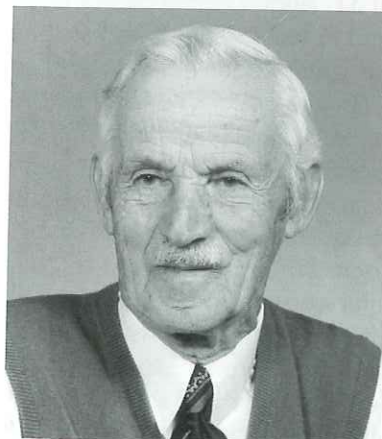
Maria Renzler
Gais
* 12.07.1918 + 04.05.2001



Hubert Oberleiter
Uttenheim
* 29.03.1932 + 27.05.2001



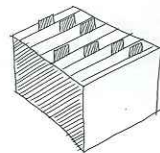
Maria Plankensteiner
Gais
* 01.02.1911 + 18.07.2001



Alois Untergasser
Gais
* 17.06.1913 + 04.08.2001



Patrick Seeber
Uttenheim
* 06.10.1979 + 26.08.2001



Elisabeth Egger
Mühlbach
* 14.11.1908 + 05.09.2001



Andrea Orgler
Gais
* 06.09.2001 + 06.09.2001



Günther Schatzer
Gais
* 24.01.1955 + 15.09.2001



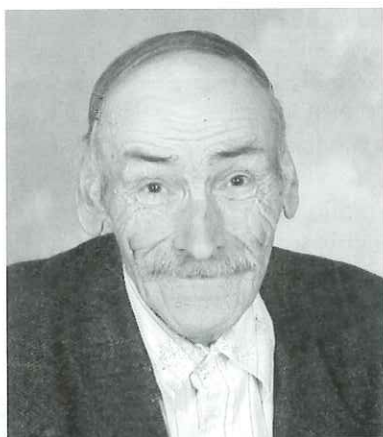
Friedrich Aschbacher
Gais
* 29.10.1935 + 12.10.2001



Anna Duregger
Gais
* 12.08.1917 + 04.11.2001



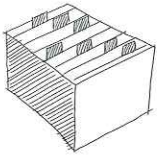
Vivien Lara Hopfgartner
Gais
* 25.10.2001 + 03.11.2001



Alois Auer
Gais
* 7.3.1925 + 03.12.2001



Aloisia Mair
Gais
* 07.09.1926 + 13.12.2001



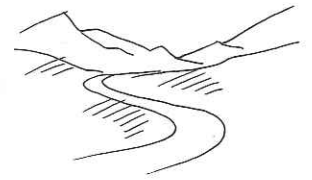
STANDES- UND MELDEAMT

GEBURTEN

Marian Plaickner	Gais	6.1.2001
Lea König	Gais	7.1.2001
Natalie Forer	Gais	7.2.2001
Markus Kirchler	Uttenheim	15.3.2001
Andreas Renzler	Gais	20.3.2001
Sabrina Nones	Gais	21.3.2001
Linda Basso	Gais	24.3.2001
Anna Messner	Gais	17.4.2001
Patrick Röggl	Gais	25.4.2001
Victoria Lercher	Gais	4.5.2001
Kevin Wolfsgruber	Mühlbach	9.5.2001
Laura Lercher	Gais	12.5.2001
Michael Lercher	Gais	12.5.2001
Anna Steger	Gais	15.5.2001
Celine Astner	Uttenheim	19.5.2001
Nadine Marcher	Uttenheim	27.5.2001
Dominik Lercher	Gais	30.5.2001
Simon Unterkircher	Gais	1.6.2001
Jasmin Mair	Gais	6.6.2001
Jonas Paul Auer	Gais	10.6.2001
Matthias Steger	Gais	17.6.2001
Alexandra Atzwanger	Mühlbach	19.6.2001
Annalena Plankensteiner	Mühlbach	24.7.2001
Matthäus Prenn	Uttenheim	28.7.2001
Jasmin Holzer	Uttenheim	26.8.2001
Noemi Zimmerhofer	Gais	24.9.2001
Matthias Seeber	Gais	25.9.2001
Jakob Griesmair	Gais	10.10.2001
Daniel Gasser	Uttenheim	17.10.2001
Anna Kröll	Gais	17.10.2001
Lukas Stecher	Gais	4.11.2001
Hannah Oberfrank	Uttenheim	7.11.2001
Christian Brugger	Gais	9.11.2001
Tobias Michael Volgger	Uttenheim	10.11.2001
Theo Zemmer	Gais	25.11.2001
Manuel Lahner	Tesselberg	2.12.2001
Andreas Schwärzer	Gais	10.12.2001
Zimmerhofer Anna	Uttenheim	15.12.2001
Niederbrunner Tobias	Gais	16.12.2001

TRAUUNGEN

Michaela Plankensteiner ∞ Hannes Weissteiner	9.3.2001
Barbara Untergasser ∞ Andreas Steger	6.4.2001
Michaela Marcher ∞ Werner Oberhuber	24.4.2001
Elisabeth Engl ∞ Stephan Oberhofer	4.5.2001
Sylvia Dalfovo ∞ Robert Kröll	26.5.2001
Edith Ebner ∞ Manfred Forer	22.6.2001
Erika Mairhofer ∞ Andreas Volgger	22.8.2001
Ruth Pörnbacher ∞ Kurt Seeber	1.9.2001
Manuela Marcher ∞ Günther Ausserhofer	8.9.2001
Fabiola Pavez Orrego Oriana ∞ Christian Gartner	8.9.2001
Evi Seeber ∞ Christof Gasser	8.9.2001
Helmut Oberleiter ∞ Christine Weger	24.11.2001



GAIS UND UTTENHEIM: WAHL DES VERWALTUNGSKOMITEES

Am Sonntag, dem 25. November 2001, fand die Wahl der Verwaltungskomitees der Fraktionen Gais und Uttenheim statt.

Ergebnis		
	Gais	Uttenheim
Wahlberechtigte	1384	730
Abgegebene Stimmen	373	174
Wahlbeteiligung	26,9 Prozent	23,8 Prozent

Gewählte Mitglieder des Verwaltungskomitees der Fraktion Gais

Kronbichler Josef, Präsident	205 Stimmen
Untergasser Rudolf	107 Stimmen
Duregger Dr. Josef	87 Stimmen
Mairhofer Franz	80 Stimmen
Reichegger Manfred	56 Stimmen

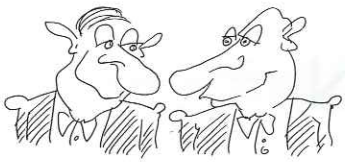
Gewählte Mitglieder des Verwaltungskomitees der Fraktion Uttenheim

Reichegger Wilhelm	97 Stimmen
Prenn Franz	68 Stimmen
Seeber Oskar	37 Stimmen
Nocker Gisela	19 Stimmen
Reichegger Josef, "Pircher"	18 Stimmen

Die **Fraktionsverwaltung** in Gais, die bei den Wahlen in ihrer bisherigen Zusammensetzung bestätigt wurde, dankt allen Wählerinnen und Wählern für das Vertrauen und versichert, sich in enger Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung weitere fünf Jahre zum Wohle der gesamten Dorfbevölkerung einsetzen zu wollen.



Untergasser Rudolf, Reichegger Manfred, Kronbichler Josef, Mairhofer Franz, Duregger Josef (von links nach rechts)



PARTNERSCHAFT LÜTZELBUCH-GAIS

DIE BEZIEHUNG NOCH MEHR GEFESTIGT

Gais und Coburg feiern heuer das 30-jährige Bestehen ihrer Partnerschaft

Unter diesem Titel veröffentlichte die Tageszeitung "Dolomiten" in der Ausgabe vom 5. November 2001, Seite 15, einen Bericht über den Besuch der Musikkapelle Gais und einer Abordnung der Gemeindeverwaltung – Bürgermeister Max Brugger, Vizebürgermeister Markus Dorfmann, Assessor Gartner Geom. Christian – am 1. und 2. September 2001 in Lützelbuch.

Anlass dazu war das 30-jährige Bestehen der Partnerschaft zwischen Lützelbuch und Gais.

"Bei diesen Feiern in der oberfränkischen Stadt betonte", so lesen wir in dem Bericht, "Coburgs Oberbürgermeister Norbert Kastner, dass es sich bei der Partnerschaft ,um eine der ältesten Ortschafts-Partnerschaften" - gemeint sind Lützelbuch, ursprünglich eine eigene Gemeinde am Stadtrand Coburg, und Gais - "zwischen Italien und Deutschland' handelt. Nach den ersten Kontakten im Jahr 1965 wurde die Partnerschaft sechs Jahre später offiziell besiegelt, und in den folgenden Jahren wechselten Besu-

che und Gegenbesuche einander ab. Im Lauf der vergangenen Jahrzehnte wurden so zahlreiche sportliche, kulturelle und musikalische Ereignisse gemeinsam gefeiert. Oberbürgermeister Kastner unterstrich, dass die bisherigen dreißig Jahre eine lange Zeit seien, und die Freundschaft gerade jetzt in Zeiten eines zusammenwachsenden Europas noch viele weitere Jahre halten müsse. Eine solche Partnerschaft zu beschließen sei eine Sache, diese mit Leben zu erfüllen die andere, sagte Coburgs Stadtoberhaupt.



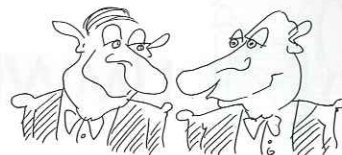
Stehend von links: Norbert Kastner (Oberbürgermeister der Stadt Coburg), Günter Lehmann (Vorsitzender des Bürgervereins Lützelbuch), Max Karl Brugger (Bürgermeister der Gemeinde Gais), Karl-Heinz Höhn (Altoberbürgermeister von Coburg) (vorne) Rolf Forkel (Altbürgermeister von Lützelbuch und Coburg, langjähriger Vorsitzender des Bürgervereins Lützelbuch)

Der Vorsitzende des Lützelbucher Bürgervereins, Günter Lehmann, würdigte, wie später auch der Gaiser Bürgermeister Max Brugger, die Verdienste von Altbürgermeister Rolf Forkel, der diese deutsch-südtirolerische Partnerschaft ins Leben gerufen hatte. In seinem Rückblick rief Günter Lehmann vor allem die vielen gemeinsamen Treffen in Erinnerung. Bedauerlich fand er es allerdings, dass die einst sehr beliebten Schüleraustausche seit nunmehr zehn Jahren ,ruhen'.

Auch der Gaiser Bürgermeister ging mit Bedauern auf diese Tatsache ein und ermunterte die Coburger dazu, diese Tradition wieder aufleben zu lassen, sei doch gerade die Jugendarbeit stets die beste Investition für die Zukunft. Unter dem Fahnschmuck von Lützelbuch, Coburg und Gais macht bei der Jubiläumsfeier schließlich der Auftritt der Musikkapelle Gais deutlich, wie eng die Verbindung und das freundschaftliche Verhältnis zwischen Gais und Coburg ist.

Zur Erinnerung an die Feier wurde den Vertretern von Gais eine Messingtafel mit Gravur überreicht."

Albert Forer



Im Gedenken an Rudi Prause



Am 25. Juni 2001 verstarb in Lützelbuch Rudi Prause, ein liebenswerter Mensch und ein treuer Freund der Partnergemeinde Gais. Seinen Lebensweg nachzuzeichnen, kann sicherlich nur ansatzweise gelingen; doch wollen wir versuchen, das, was ihn als Menschen besonders auszeichnete, in den Mittelpunkt zu stellen. Rudi Prause wurde am 20.03.1927 in Seitsch in Schlesien geboren. Man sagt den Schlesiern nach, dass ihr Leben von der Musik begleitet und bestimmt wird. Auch Rudi lag die Musik im Blute, und auf Grund seiner außergewöhnlichen Begabung kam er auf die Musikschule in Glaz, wo er zum Klarinettenisten ausgebildet wurde. Der Krieg dürfte viele seiner Pläne zunichte gemacht haben, trotzdem konnte er von Glück reden, weil er mit heiler Haut davonkam. Während nämlich Rudis Mitschüler direkt von der Schulbank weg nach Russland eingezogen wurden, wo die meisten von ihnen ihr Leben lassen mussten, meldete er sich freiwillig zur Marine und kam nach Wilhelmshaven. Inzwischen hatte es seine Familienangehörigen mit einem Flüchtlingstreck nach Lützelbuch verschlagen, und nur einem glücklichen Umstand war es zu verdanken, dass Rudi in den Wirren des letzten Kriegsjahres deren Aufenthaltsort ausfindig machte. So konnte der blutjunge

Matrose nach Kriegsende mit seiner Mutter, seinem Opa und seinem Bruder im Hause der Familie Seiler ein frohes Wiedersehen feiern, und Lützelbuch wurde seine zweite Heimat. Die folgenden Jahre der Not zu überstehen, war sicherlich nicht leicht, doch seine von Optimismus geprägte Lebenseinstellung half dem jungen Mann über viele Hürden hinweg. Schließlich fand er eine Arbeit in Rögen und vermählte sich in den 50-er Jahren mit Ruth Seiler, die ihm fünf Kinder schenkte.

Musik und Gesang waren Rudis Lebenselixier; und weil gerade in schweren Zeiten diese die Seele zu trösten vermögen, engagierte er sich bald auch in Lützelbuch. Zusammen mit Otto Napral erweckte er 1950 den Gesangsverein Lützelbuch zu neuem Leben, 1960 übernahm er die Leitung des Chores, bis ihm der Tod den Taktstock aus der Hand nahm. Rudi war mit Leib und Seele bei seinem Männerchor, den er dank seines unermüdlichen Einsatzes weit über Coburg hinaus bekannt machte. Ständig versuchte er, das Liedrepertoire zu erweitern, auch lustige Einlagen wurden einstudiert, und oft begleitete er mit seiner Ziehharmonika die Stimmen seines Chores.

Für seine Verdienste um den Chor und 50 Jahre aktives Singen wurde Rudi Prause im Mai 2000 anlässlich des 130-jährigen Vereinsbestehens im Namen des deutschen und fränkischen Sängerbundes ausgezeichnet und geehrt. Im Herbst 2000 wurde ihm dann auch noch das Ehrenzeichen des bayrischen Ministerpräsidenten zum Dank für das Ehrenamt verliehen. Die Freude über diese Anerkennung mag Rudi, damals von seinem Leiden bereits gezeichnet, ein wenig über die folgende schwere Zeit hinweggetröstet haben.

1998 war Rudi plötzlich mit einer unheilbaren Krankheit konfrontiert worden, jedoch tat diese einschneidende Veränderung seinem bis dahin gepflegten Lebensstil keinen Abbruch.

Er, der seinen Körper durch verschiedene sportliche Aktivitäten stets herausgefordert und gestählt hatte, verlangte sich bis zuletzt das Äußerste ab. Vielleicht trug diese eiserne Selbstdisziplin, gepaart mit außerordentlicher Seelenstärke, dazu bei, dass Rudi der Krankheit so lange Widerstand zu leisten vermochte. Für die behandelnden Ärzte war er jedenfalls ein Phänomen des Überlebens.

Wenn wir des Verstorbenen gedenken, sind auch seine jahrzehntelangen Verbindungen zu Gais einzubeziehen. Bereits 1965 fuhr Rudi mit dem Gesangsverein nach Gais, womit der Grundstein für die Partnerschaft zwischen beiden Orten gelegt wurde. Er war sozusagen ein Pionier der ersten Stunde, er war all die Jahre hindurch ein Eckstein der Partnerschaft und hat Gais die Treue gehalten. Und stets war die Musik mit im Spiel – ob er nun mit dem Chor oder im Duett zusammen mit seinem Sohn in der Pfarrkirche sang, ob er bei gemeinsamen Feiern zu vorgerückter Stunde neckische Couplets zum Besten gab oder in den Wochen des Schüleraustauschs uns mit seiner Ziehharmonika überallhin begleitete. Und wenn uns Rudis Sohn erzählte, dass er seinem Vater in der Todesstunde die CD des Männergesangsvereins von Gais abspielte, so können wir annehmen, dass die Musik, die sein Leben bestimmte, ihm auch noch das Sterben leichter machte. Auf der Todesanzeige für Rudi und auf dem Sterbebild ist die Strophe eines Liedes abgedruckt, das wohl als Leitgedanke über seinem Leben stand:

*Hab' oft im Kreise der Lieben
Im duftigen Grase geruht
Und mir ein Liedlein gesungen,
und alles war wieder gut.*

Ihn nicht mehr als Lebenden unter uns zu haben, stimmt traurig. Aber er ist gegenwärtig in den vielen schönen Erinnerungen und wird daher für uns nie wirklich tot sein.

M. und A.



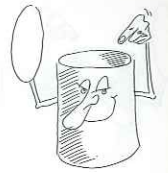
HAUSMÜLLSAMMLUNG 2002

Ortschaft	Dienstag	Frequenz
Uttenheim	ab 7.30 Uhr	wöchentlich sollte der Dienstag auf einen Feiertag fallen, wird die Sammlung am darauf folgenden Werktag durchgeführt Dienstag, 1. Jänner = Neujahr Sammeltag am Mittwoch, 2. Jänner
Gais	ab 9.00 Uhr	
Einsberg Mühlbach Tesselberg	ab 10.00 Uhr	14-tägig 02/01 - 15/01 - 29/01 - 12/02 - 26/02 - 12/03 - 26/03 09/04 - 23/04 - 07/05 - 21/05 - 04/06 - 18/06 - 02/07 - 16/07 - 30/07 - 13/08 - 27/08 - 10/09 - 24/09 - 08/10 - 22/10 - 05/11 - 19/11 - 03/12 - 17/12 - 31/12/2002 - vom 02.07. bis inkl. 27.08.2002 wöchentlich
Uttenh.-Bauhof	ab 8.00 Uhr	14-tägig ganzjährig an denselben Kalendertagen wie Einsberg, Mühlbach und Tesselberg.
Gais-Mitterberg	ab 10.00 Uhr	14-tägig ganzjährig 08/01 - 22/01 - 05/02 - 19/02 - 05/03 - 19/03 - 02/04 - 16/04 - 30/04 - 14/05 - 28/05 - 11/06 - 25/06 - 09/07 - 23/07 - 06/08 - 20/08 - 03/09 - 17/09 - 01/10 - 15/10 - 29/10 - 12/11 - 26/11 - 10/12 - 24/12 - 07/01/2003

- **Die Müllsäcke dürfen frühestens am Vorabend zur Sammelstelle gebracht werden.**
- **Hoteliere, Gastwirte, Zimmervermieter, Besitzer von Ferienwohnungen sind verpflichtet, ihren Mietern und Gästen sowie den Busfahrern Ihrer Reisegruppen den Müllcontainer zugänglich zu machen bzw. die offiziellen grünen Müllsäcke mit der Aufschrift "Gemeinde Gais" bereitzustellen.**

Verteilung der Müllsäcke und Plomben

Gais/Mühlbach und Tesselberg	Bibliothek im Sozialzentrum	Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr 16.00 - 17.00 Uhr
Uttenheim/Einsberg, Lanebach und Griesberg	Volksschule in Uttenheim	Freitag: 15.00 - 17.00 Uhr
Mühlbach, Tesselberg	Volksschule Mühlbach	Sonntags, von 9.30 bis 10.00 Uhr nach dem Kirchgang. Jeden letzten Sonntag im Monat werden keine Säcke verteilt.



BIOMÜLLSAMMLUNG

Gais: jeden Dienstag ab 9.00 Uhr - Für Neujahrstag Sammlung am Mi., 02.01.02
 Uttenheim: jeden Dienstag ab 10.00 Uhr - Für Neujahrstag Sammlung am Mi., 02.01.02

Häusliche Müllverbrennung im Heizungsofen und im Freien ist verboten und strafbar mit Verwaltungsstrafen bis Lire 500.000.- Außerdem gefährden Sie Ihre eigene Gesundheit und die der Mitbürger.

Sondermüll-Schadstoff-Sammlung an folgenden Zeiten und Sammelstellen:

Sammelort	Datum	Uhrzeit	Annahmestelle
Uttenheim	Mittwoch, 16.01.2002	13.00 - 14.00	Haus der Dorf- gemeinschaft
	Mittwoch, 03.04.2002	13.00 - 14.00	
	Mittwoch, 12.06.2002	09.30 - 10.30	
	Mittwoch, 04.09.2002	13.00 - 14.00	
Gais	Mittwoch, 16.01.2002	14.30 - 15.30	Feuerwehrhalle
	Mittwoch, 03.04.2002	14.30 - 15.30	
	Mittwoch, 12.06.2002	11.00 - 12.00	
	Mittwoch, 04.09.2002	14.15 - 15.15	

Gesammelt werden:

Altöle, Frostschutzmittel, Rostschutzmittel, Batterien, Farben, Lacke, Reinigungs- und Lösungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Verstopfungslöser, Fieberthermometer, Altmedikamente, Arzneimittel jeder Art, Kosmetika, Spritzen, Klebstoffe, Kitt, Leim, Spraydosen jeder Art - voll und leer, Leuchtstoffröhren,

Bitte den Sondermüll persönlich abgeben! Beachten Sie, dass die maximale Abgabemenge pro Haushalt und Sammeltag 20 kg beträgt.

SAMMLUNG VON SPEISEÖLEN UND BRATFETTEN

Gastbetriebe und Hotels

Werden an folgenden Tagen von der Fa. Dabringer (Tel. 0472/832176 - Fax: 0472/835344) angefahren.

FREITAG, 15.02.2002

FREITAG, 21.06.2002

FREITAG, 18.10.2002

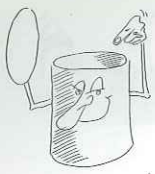
Bei größeren Mengen (über 150 lt) ist die Fa. Dabringer auch zu Sonderabholungen außer Plan verpflichtet. Kleinere Mengen als 150 lt werden außerplanmäßig nur gegen Bezahlung abgeholt.

Haushalte

Gais: **Jeden Freitag** von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr am Gelände des Bauhofes hinter der Firma Lecablock.

Uttenheim: **Jeden ersten Freitag im Monat** von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr beim Haus der Dorfgemeinschaft.

Sperrmüllsammlung: Findet einmal jährlich im Frühjahr statt. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.



SIE FRAGEN UNS – WIR ANTWORTEN

**Ihr Energieberater:
Michael Bergmeister**

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 10.00 - 12.00 Uhr im Sitzungsraum der Gemeinde Gais

19. September 2001	19. Dezember 2001
03. Oktober 2001	02. Jänner 2002
17. Oktober 2001	16. Jänner 2002
07. November 2001	06. Februar 2002
21. November 2001	20. Februar 2002
05. Dezember 2001	03. März 2002

Wir bieten Ihnen:

- Persönliche Gespräche anhand von Demonstrationsobjekten
- Telefonische Beratungen
- Computerunterstützte Analysen und Berechnungen

Ab 19. September bietet die Gemeinde Gais einen **kostenlosen Energieberatungsdienst** für ihre Bürger durch den Energieberater, Herrn Michael Bergmeister, zu folgenden Themen:

• BAUEN UND WOHNEN

Konstruktionen, Baustoffe, Lüftung, Schimmelbildung

• SONNE UND WARMWASSER

Solaranlagen, Warmwasser, Aufbereitung und Einsparung

• STROM

Kostenloser Verleih von Strommessgeräten, Analyse von Stromrechnungen

• HEIZUNG

Heizungssysteme, Energiekosten

• REGENWASSER

Regenwassernutzung, Wassersparer

• SONNE UND WARMWASSER

Solaranlagen, Warmwasser, Aufbereitung und Einsparung

• ALTERNAT. ENERGIETRÄGER

Biogas, Holz, Sonne usw.

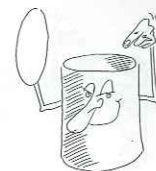
• FÖRDERUNG

Informationen über Energiesparförderungen

Wir beraten Sie kompetent und firmenneutral!

Der Umweltassessor
Dorfmann Markus

Der Energieberater
Michael Bergmeister



ENERGIE – TIPP DES MONATS

Die richtige Lüftung ist die Stoßlüftung: öfters kurz (etwa 4 - 6 Minuten) und kräftig lüften (weit offene Fenster). Durch langes Lüften werden die Innenwände zuviel abgekühlt.

Reine Energieverschwendung sind gekippte Fenster. Und nicht vergessen: beim Lüften den Thermostat zurückdrehen. Auch ungeheizte Räume sollten nicht zuviel und auf keinen

Fall dauernd gelüftet werden, weil sonst die Wände zu beheizten Nachbarräumen abkühlen.

Der Energieberater

Michael Bergmeister

KAMINKEHRERDIENST

Die Dienstleistungen der Kaminkehrer sind:

1. Kamine kehren
2. Abgasmessungen von Heizungsanlagen
3. Kamine - Kollaudierung von Neubauten

Der Dienst des Kaminkehrers ist obligatorisch und von der Gemeinde eingerichtet, d.h. es ist Pflicht, die Leistungen des Kaminkehrers zu beanspruchen.

Die Kaminkehrerverordnung ist mit den Dekreten des LH Nr. 2 vom 10.02.1993 und Nr. 7 vom 16.02.1995 geregelt und hat zwei Ziele:

- 1. Brandverhütung durch regelmäßige Wartung der Kamine**
- 2. Reduktion des Energieverbrauchs und infolgedessen Verminderung der Umweltbelastung durch die Überwachung des feuertechnischen Wirkungsgrades der Heizungsanlagen**

1.1 Brandverhütung durch den Kaminkehrer

Wann ist zu kehren? (Häufigkeit richtet sich nach der Brennstoffart)

Art des Brennstoffes	Wann Kehren?	Welche Kamine?
fest/flüssig:	alle 5 Monate	Küchenherde, Heizungsöfen, Heizungsanlagen aller privaten / öffentlichen Gebäude, Kondominien,
gasförmig:	alle 12 Monate	Gewerbe und Industriebetriebe

Der Kaminkehrer ist verpflichtet, die Reinigung vorher anzukündigen. Ist das Kehren nicht möglich, so ist ein neuer Termin zu vereinbaren.

Bei Feuerungsanlagen bis 18 Kwh = 15.500 Kcal/h (das sind Kachelöfen und Herde) kann jeder zweite Kehrtermin vom Eigentümer bzw. Mieter selbst vorgenommen werden. Jeder Benützer einer Feuerungsanlage ist verpflichtet, ein **Kaminkehrerbüchlein** zu halten (ist in der Gemeinde oder vom Kaminkehrer erhältlich). Jede vorgenommene Reinigungsarbeit oder Überprüfung wird vom Kaminkehrer vermerkt.

Für die Entsorgung des Rußes ist der Hauseigentümer verantwortlich. Ruß und Asche gehören zum Restmüll.

Der Kaminkehrer ist verpflichtet, Müllverbrenner in der Gemeinde zu melden. Müll ist kein Brennstoff für den Heizungssofen oder Hausherd!!

Durch die Verbrennung von Müll, Kartonagen, bedrucktem Papier, Verpackungsmaterial oder gar Kunststoffen usw.

- gefährden Sie Ihre eigene Gesundheit und die der Mitbürger;
- verseuchen Sie die Luft, die unverbrannten und schädlichen Schadstoffe werden in Ihrer Umgebung fein säuberlich verteilt. Es stinkt zum Himmel!
- verkürzen Sie die Lebensdauer Ihrer Heizungsanlage bzw. des Heizungssofens und Herdes;
- verstopfen Sie die Zugkanäle für Frischluft in der Heizungsanlage, dies führt zu schlechter Verbrennung und infolgedessen verminderter Nutzung des Brennstoffes.

Müllverbrennung im Heizungssofen und im Freien ist verboten und strafbar mit Lire 500.000.-



2.1 Abgasmessungen von Heizungsanlagen

Die Frequenz der vorgeschriebenen Abgasmessungen richtet sich nach der Größe, also Heizleistung der Heizungsanlage.

Heizleistung der Anlage:	Wann ist zu messen?
15 - 35 Kwh = 13.000 - 30.000 Kcal/h	1 x alle 2 Jahre
35 - 350 Kwh = 30.000 - 300.000 Kcal/h	1 x jährlich
über 350 Kwh = 300.000 Kcal/h	2 x jährlich

Der Kaminkehrer kündigt die Abgasmessung der Heizungsanlage vorher an. Die Messung darf frühestens 2 Minuten nach Einschalten des Brenners vorgenommen werden.

Die zulässigen Grenzwerte der Abgasverluste von Öl- und Gasheizungen richten sich nach dem Baujahr (= Installationsdatum) und Größe der Anlage:

Heizleistung der Anlage mit Öl/Gas	Abgasverluste		
	Baujahr		Neuanlagen
	vor 01.01.1984	ab 01.01.1984	ab 01.01.1995
12 - 30 Kwh = 10.000 - 26.000 Kcal/h	15 %	14 %	12 %
30 - 50 Kwh = 26.000 - 43.000 Kcal/h	14 %	13 %	11 %
über 50 Kwh = 43.000 Kcal/h	13 %	12 %	10 %

Ergibt die Überprüfung eine Überschreitung der Grenzwerte, muss der Betreiber vom Kaminkehrer innerhalb von 30 Tagen eine Wiederholungsmessung durchführen lassen. Werden die Grenzwerte wieder überschritten, informiert der Kaminkehrer das Landesamt für Luftreinhaltung.

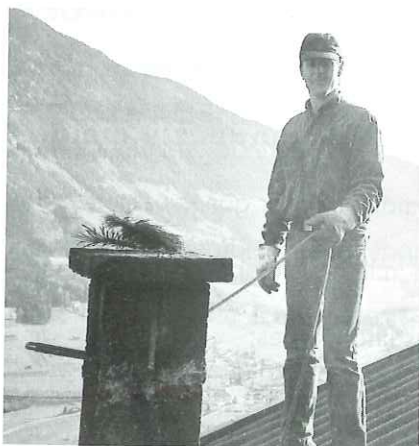
Die Tarife der Kaminkehrer sind im Dekret des LH Nr. 9 vom 08.03.1999 geregelt und verbindlich. Die Kehrgebühr richtet sich nach Größe und Länge des Kamins. Z.B. beträgt das Kehren des Kamins in einer Volkswohnung bei einer Kaminlänge über 2 Etagen zwischen 17.500 und 31.000 Lire inkl. IVA.

Eine Rauchgasmessung mit Kontrolle des Öltanks kostet zur Zeit Lire 52.440 inkl. IVA.

Wenn sich jemand weigert, vom Kaminkehrer die ordnungsgemäß angekündigten Kehrarbeiten durchführen zu lassen, sind bei der nächsten Kehrarbeit 30 % Zuschlag zu zahlen.

Grenzwerte an Staub/Rauch bei Heizungsanlagen für feste Brennstoffe

1. Die staubförmigen Emissionen im Abgas dürfen 150 mg/m³ nicht überschreiten.
2. Die staubförmigen Emissionen im Abgas aus automatisch betriebenen Hackschnitz- oder Sägemehlfeuerungen dürfen 70 mg/m³ nicht überschreiben.



Für die Gemeinde Gais zuständiger Kaminkehrer ist:

**Herr Grossgasteiger Albin,
Mühlwald Nr. 144 - Sitzerhof
Tel. 3487646079**

Im Monat April werden turnusgemäß die Kamine in der Gemeinde Gais gekehrt. Bei Bedarf kann Herr Grossgasteiger kurzfristig angefordert werden.

Neugebaute, umgebaute und noch nicht genutzte Kamine müssen vom Kaminkehrer überprüft und abgenommen werden.

Für alle Häuslebauer: Um Ärger und Kosten zu sparen, kontaktieren Sie frühzeitig den Kaminkehrer und Ofenbauer.



Vergleich der Trinkwasser-/Abwassergebühren verschiedener Gemeinden für das Jahr 2001 in l/m³ (Quelle: Südt. Gemeindenverband)

GEMEINDEN	TRINKWASSER	ABWASSER	SUMME
GAIS	Einheitspreis 400 L/m³	2.182L/m³	2.582 L/m³
AHRNTÄL	gestaffelter Preis < 150 m ³ = 450 L/m ³ 150 - 300 m ³ = 560 L/m ³ > 300 m ³ = 640 L/m ³	2.380 L/m ³	2.830 - 3.020 L/m ³
SAND IN TAUFERS	Haushalte 280 L/m ³ Großverbraucher 350 L/m ³	1.600 L/m ³	1.880 - 1.950 L/m ³
BRUNECK	gestaffelter Preis < 180 m ³ = 380 L/m ³ > 180 m ³ = 605 L/m ³	1.950 L/m ³	2.330 - 2.555 L/m ³
OLANG	Einheitspreis 440 L/m ³	2.400 L/m ³	2.840 L/m ³
RASEN/ANTHOLZ	gestaffelter Preis < 200 m ³ = 170 L/m ³ 200 - 500 m ³ = 255 L/m ³ > 500 m ³ = 468 L/m ³	2.140 L/m ³	2.340 - 2.608 L/m ³
KIENS	gestaffelter Preis < 250 m ³ = 850 L/m ³ > 250 m ³ = 900 L/m ³	1.820 L/m ³	2.670 - 2.720 L/m ³
VINTL	Einheitspreis 850 L/m ³	1.990 L/m ³	2.840 L/m ³
ST. LORENZEN	Haushalte 230 L/m ³ 1.980 - 2.120 L/m ³	370 L/m ³	1.750 L/m ³
FELDTHURNS	gestaffelter Preis < 200 m ³ = 595 L/m ³ 200 - 400 m ³ = 833 L/m ³ > 400 m ³ = 1.024 L/m ³	1.880 L/m ³	2.475 - 2.904 L/m ³
KASTELRUTH	Einheitspreis 2.270 L/m ³	2.200 L/m ³	4.470 L/m ³
JENESIEN	gestaffelter Preis < 100 m ³ = 1.750 L/m ³ > 100 m ³ = 2.300 L/m ³	2.250 L/m ³	4.000 - 4.550 L/m ³
KURTATSCH	gestaffelter Preis < 150 m ³ = 500 L/m ³ > 150 m ³ = 900 L/m ³	2.045 L/m ³	2.545 - 2.945 L/m ³



WOHNEN IM LAHNBACH



Der Lahnbach, von oben fotografiert



Oberhalb des Betriebs "Oberschmied"



Von der Gokartbahn aus fotografiert



Plastikplanen im Bachbett



Am Bachufer

Wenn sich jemand schon die Mühe macht, sich für bestimmte Anlässe eine solche "Herberge" zu errichten, so ist es zumindest seine Pflicht, aufzuräumen und nicht die Abfälle und "Silofolien" den Launen der Natur zu überlassen!

Die drei "Hütten" im Lahn-
bach
(im Bild festgehalten am 17. 11.
2001)

Assessor Markus Dorfmann